

## POSTBANK DIGITALSTUDIE

**DEUTSCHE SIND DREI  
TAGE/WOCHE IM NETZ**

**Die Bundesbürger verbringen so viel Zeit im Internet wie nie zuvor – und das vor allem mit dem Smartphone. Das ist das Kern-Ergebniss der repräsentativen Postbank Digitalstudie 2025.**



Knapp 72 Stunden pro Woche ist jeder Deutsche im Schnitt online – das sind drei Tage! Vor fünf Jahren lag die Internetnutzung noch bei rund 56 Stunden wöchentlich. 18- bis 39-Jährige verbringen jede Woche sogar fast 86 Stunden im Internet.

«Das Internet ist der zentrale Taktgeber im Alltag. Messenger, Streaming, aber auch das mobile Banking sind für viele inzwischen selbstverständlich», sagt THOMAS BROSCH, Leiter Digitalvertrieb der Postbank. «Das Smartphone ist zum ständigen Begleiter geworden, mit grossem Abstand vor Laptops, Tablets und PCs.» Wie wichtig das Smartphone für das digitale Leben ist, zeigt auch die Nutzungsdauer. Mit keinem anderen Gerät verbringen die Bundesbürger mehr Zeit im Internet: Fast 26 Stunden sind sie damit pro Woche online – fast zehn Stunden mehr als noch vor fünf Jahren. Dahinter rängieren Notebooks und Laptops mit gut elf Stunden und erst dann Desktop-PCs mit fast zehn Stunden.

**Was machen die Deutschen online?**

81% nutzen mehrmals pro Woche bis täglich Messenger-Dienste wie WhatsApp oder Signal. 70% suchen gezielt nach Informationen und Nachrichten, ebenso viele sind regelmäßig in sozialen Netzwerken wie Instagram und Facebook aktiv. Jeweils rund die Hälfte der Befragten schaut Videos auf YouTube und Filme oder Serien auf Streaming-Plattformen oder erledigt online Bankgeschäfte.

**Jüngere zeigen digitale Sättigung**

Die intensive Nutzung führt bei vielen aber auch zu einer Sättigung: 72% der Befragten wollen ihre Online-Aktivität nicht weiter steigern. Knapp 20% wollen die Zeit im Internet sogar bewusst einschränken. 36% der 18- bis 39-Jährigen wollen künftig weniger online sein und sich zum Beispiel persönlich mit Familie und Freunden treffen.

Für die Postbank Digitalstudie 2025 wurden zwischen Mai und Juni dieses Jahres 3.050 Bundesbürger befragt.

**PLOCKMATIC**

Produktion geht nach Lettland

Die *Plockmatic Gruppe* wird den Grossteil ihrer britischen Montagetätigkeit von Milton Keynes in ein Fertigungs-, Montage- und Logistikwerk nach Lettland verlegen, um sich stärker auf kosten-effiziente und hochproduktive Weiterverarbeitungssysteme zu konzentrieren. Die Bereiche Lagerhaltung, Forschung und Entwicklung, Service und Vertrieb sowie das Marketing des Tochterunternehmens *Morgana Systems* verbleiben in Milton Keynes.

Anbietern im Markt für Drucker gehört und nach eigenen Angaben bei Managed Print Services führend ist. Beide Unternehmen wollen nach eigenen Angaben ihre Marktposition stärken und schneller wachsen. Das vereinte Unternehmen betreue mehr als 200.000 Kunden in über 170 Ländern und betreibe 125 Standorte in 16 Ländern.

**ECO3**

Investition in saubere Lufttechnologie

ECO3, Anbieter von Druckvorstufen- und Drucklösungen, feierte einen Meilenstein beim Bau einer RTO-Anlage (Regenerative Thermal Oxidizer) zur thermischen Abgasreinigung in seinem Werk in Wiesbaden. Die Investition in Höhe von rund 3 Mio. € stärkt die Produktion in Wiesbaden, Bestandteil des globalen Produktionsnetzwerks. Zu den Lösungen gehören Druckplatten, CtP-Systeme, Workflow- und Druckmanagement-Software sowie Druckerchemikalien.

> [www.eco3.com](http://www.eco3.com)

**ÜBERNAHME**

TCG übernimmt Orwo Net

The Customization Group (TCG, Picanova GmbH), Anbieter von personalisierten Produkten mit Marken wie *MeinFoto* und *merch One*, hat die Übernahme der insolventen *Orwo Net GmbH* in Bitterfeld-Wolfen, Sachsen-Anhalt, abgeschlossen, stärkt seine Produktionskapazitäten in Europa und setzt ein Zeichen für Wachstum, Arbeitsplatzsicherung und technologische Transformation. Die *Orwo Net GmbH*, hervorgegangen aus der traditionsreichen Marke *Orwo* («Original Wolfen»), ist seit mehr als einem Jahrhun-